

Spillwoort des 1. August.
1822.

Sehr geehrter Herr Zinkler!

Opmerklingsen dank für die beiden Karten
 welche ich beide auf ein mal erhalten bekommen.
 Die Aufschrift hat mich sehr erstrickt dass
 Sie ohne Tadel so schwer ertrachtet sei-
^{en}
 Ich muss bedauern n. meine Anordnungen
 entgegen zu nehmen. Gleichförmig kann
 ich gleich die zweite Karte aus nächster
 Hand gütig Bestätigung bekommen dass die
 Operation glücklich ausgefallen ist.
 Aber ich kann mich beifast vorstellen
 welche Bewegungen ich n. Ihre arme
 Familie per diese Tage haben.
 Ich in der so rasch über den elendesten
 etwas kommen kann. Ein böser
 Herr Zinkler waren aber die letzten
 Jahre bedauerlicher Weise nicht
 im Prof. Treffen wir dass wir viel
 mehr freundlicher werden können
 ein id. Frau n. Ihre Familie nach
 gehen werden wünsche.
 Dies sind hier recht glücklich und froh
 da wir auf das Wetter herzlich ist.
 Der Besitz - die Wohnung ist sehr
 schön etc. herrschaftlich, für was wir
 zu danken n. zu dank. Eine große

Bitte um ein heftige Aufklärung
 hat als mit der Bitte
 (S. 11)



Stalle eine Suppe erinnet zwei Schlafzimmern
mit Balken - und große Rosenbäume
und aussehender Gärten. Das Haus
gehört dem berühmten Künigsmann in Brüssel.
J. A. de Caribani. Derselbe ist einer der
hinkommendigsten Vertriebsmänner (Freund)
gleichzeitig ein Kunsthistoriker u. Kunst-
sammler. Ich kenne ihn u. seine Familie,
welche eben leider neuer nicht hiesher kommen
kann, schon sehr lange Jahre. Die Einkaufs-
preise sind wohl schon sehr hoch, aber immer
noch nicht billiger als in Wien. Bücher u. Holz
8000. Holz 800. Fleisch 10000 u. Holz u. so. so.
Lischer Kunstwerke u. ein sehr froh von ihm,
dank ihrer Bewahrung u. der der etwas
verkauft haben. Leider ist mir ^{jetzt} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~
so entsetzt von ihm ^{jetzt} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~
manier ^{jetzt} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~
Wilde gehabt. ~~Ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~
Künig Bild seit ist ^{jetzt} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~
nicht mehr werde müssen können, da man
Künig schon zu schlief werden. Das Spre-
wirth anbelangt, ich soll Ihnen von den
Bildern nichts man ^{jetzt} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~
hat, nur einige Bilder zum Verkauf geben,
wird leider Käufer nicht sein. Herr Schrage
u. Familie sind in Gastein. Aber wenn das
mit der Fall wäre, könnte ich ich ^{jetzt} ~~ich~~
den von ^{jetzt} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~
nicht aber mit man ^{jetzt} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~
sehen u. ^{jetzt} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~
spezielles nach für den ^{jetzt} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~
für zu man ^{jetzt} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~
die Wünsche, die man ^{jetzt} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~
Familie ^{jetzt} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~
im ^{jetzt} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~ ^{jetzt} ~~ich~~